

283929-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Personensonderbeförderung (Straße) – Beförderungsleistungen für den freigestellten Schülerverkehr Landkreis Fürstfeldbruck

OJ S 80/2026 24/04/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Fürstfeldbruck

E-Mail: ar@andreasrebhan.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beförderungsleistungen für den freigestellten Schülerverkehr Landkreis Fürstfeldbruck

Beschreibung: Beförderungsleistungen für den freigestellten Schülerverkehr Landkreis Fürstfeldbruck

Kennung des Verfahrens: 8d8bf481-b89a-4c34-a3b7-3e7f3e40aea0

Interne Kennung: 198-2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Fürstfeldbruck (DE21C)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Zahlungsunfähigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beförderungsleistungen für den freigestellten Schülerverkehr Landkreis Fürstenfeldbruck
Beschreibung: Gegenstand dieser Beschaffungsmaßnahme ist die Durchführung von Leistungen der Beförderung von beförderungsberechtigten Schülerinnen und Schülern ab dem Schuljahr 2026/2027 ff gemäß dieser Leistungsbeschreibung (Gymnasium und Realschule) zum Schulzentrum Puchheim. Die Beförderung anderer Fahrgäste ist nicht zulässig, ausgenommen sind Lehrkräfte und Aufsichts- bzw. Begleitpersonen. Bei freien Kapazitäten behält sich der Auftraggeber vor, diese durch andere Schülerinnen und Schüler zu nutzen.
Gymnasium Puchheim Bürgermeister-Ertl-Straße 11 82178 Puchheim Staatliche Realschule Puchheim Bürgermeister-Ertl-Straße 9 82178 Puchheim
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 60130000 Personensonderbeförderung (Straße)

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der AG hat das einmalige Recht, die Vertragslaufzeit durch einseitige Erklärung um jeweils 1 Schuljahr zu gleichen Konditionen zu verlängern („Optionsrecht“). Der AG hat das Optionsrecht durch schriftliche Erklärung unter Einhaltung einer Frist von 3 Monaten vor dem Ablauf der Vertragszeit gegenüber dem Auftragnehmer (AN) auszuüben. Für die rechtzeitige Ausübung des Optionsrechts kommt es auf den Zugang der Erklärung beim AN an.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Präqualifizierte Unternehmen können zum Nachweis Ihrer Eignung den Eintrag im Amtlichen

Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen (AVPQ) oder in ein gleichwertiges Verzeichnis

anderer Mitgliedsstaaten schriftlich angeben. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben die

vollständig ausgefüllte „Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen“ mit Angaben zu

Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, vorzulegen. Auf Verlangen

der Vergabestelle haben die Bieter, deren Angebot in die engere Wahl gelangt, sämtliche in

der „Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen“ angeführten Nachweise und Erklärungen

der dort genannten Stellen schriftlich zu belegen durch: - Drei Referenznachweise über

abgeschlossene vergleichbare Projekte aus den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren

mit den in „Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen“ aufgeführten Angaben. Anstelle

der ausgefüllten „Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen“ wird auch eine Einheitliche

Europäische Eigenerklärung (EEE) akzeptiert. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle

haben die Unternehmen die in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen

vorzulegen. Weitere Anforderungen bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften haben

mit dem Angebot die vollständig ausgefüllte „Anlage 8 Erklärung Bieter-Arbeitsgemeinschaft“

vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die

geforderten oben genannten Eigenerklärungen sowie Nachweise und Erklärungen zur

Eignung mit dem Angebot abzugeben.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Präqualifizierte Unternehmen können zum Nachweis

Ihrer Eignung den Eintrag im Amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen (AVPQ)

oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten schriftlich angeben. Nicht

präqualifizierte Unternehmen haben die vollständig ausgefüllte „Anlage 7 Eigen- und

Verpflichtungserklärungen“ mit Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den

letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu

vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit

anderen Unternehmen aufgeführten Leistungen, mit Angaben zu Registereintragungen, mit

Angaben zu Insolvenzverfahren und Liquidation, mit Angaben, dass nachweislich keine

schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt sowie

mit Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung und mit

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Anstelle der ausgefüllten

„Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen“ wird auch eine Einheitliche Europäische

Eigenerklärung (EEE) akzeptiert. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle haben die

Unternehmen die in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen vorzulegen. Bei

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die

deutsche Sprache beizufügen. Weitere Anforderungen bei Bietergemeinschaften:

Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot die vollständig ausgefüllte „Anlage 8 Erklärung Bieter-Arbeitsgemeinschaft“ vorzulegen. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied der Bietergemeinschaft die geforderten oben genannten Eigenerklärungen sowie Nachweise und Erklärungen zur Eignung mit dem Angebot abzugeben.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Handelsregisterauszug gemäß „Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen“.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8d8bf481-b89a-4c34-a3b7-3e7f3e40aea0

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/8d8bf481-b89a-4c34-a3b7-3e7f3e40aea0

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 26/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 66 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 26/05/2026 09:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Elektronische Angebotsöffnung

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: – Anlage 2 Leistungsbeschreibung – Anlage 3 Vertragsurkunde – Anlage 4 Verpflichtungs- und Haftungsfreistellungserklärung – Anlage 5 Anforderungskatalog Fahrzeuge – Anlage 6 Merkblatt Fahrer – Anlage 7 Eigen- und Verpflichtungserklärungen – Anlage 8 Erklärung zur Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (sofern

einschlägig) – Anlage 9 Nachunternehmer – Anlage 10 Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen – Anlage 11 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen – Anlage 12 Angebotsschreiben – Anlage 13 Preisblatt – Anlage 14 Busverzeichnis – Anlage 15 VOL/B – Anlage 16 Touren 1-9 – Anlage 17 Datenschutz LRA FFB – Anlage 18 Mindestlohn / Equal pay – Anlage 19 Scientology – Fragen der Interessenten/Bieter und Antworten des Auftraggebers im Vergabeverfahren – Die von der Vergabestelle mitgeteilten Bieterinformationen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Fürstenfeldbruck

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Fürstenfeldbruck

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Fürstenfeldbruck

Registrierungsnummer: 12435

Postanschrift: Münchner Str. 32

Stadt: Fürstenfeldbruck

Postleitzahl: 82256

Land, Gliederung (NUTS): Fürstenfeldbruck (DE21C)

Land: Deutschland

E-Mail: ar@andreasrebhan.de

Telefon: +49 950580653980

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern
Registrierungsnummer: 0b4df4df-8f04-49ba-b36a-bbfa4ef1413f
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Stadt: München
Postleitzahl: 80538
Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8d8bf481-b89a-4c34-a3b7-3e7f3e40aea0 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/04/2026 19:36:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 283929-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 80/2026
Datum der Veröffentlichung: 24/04/2026